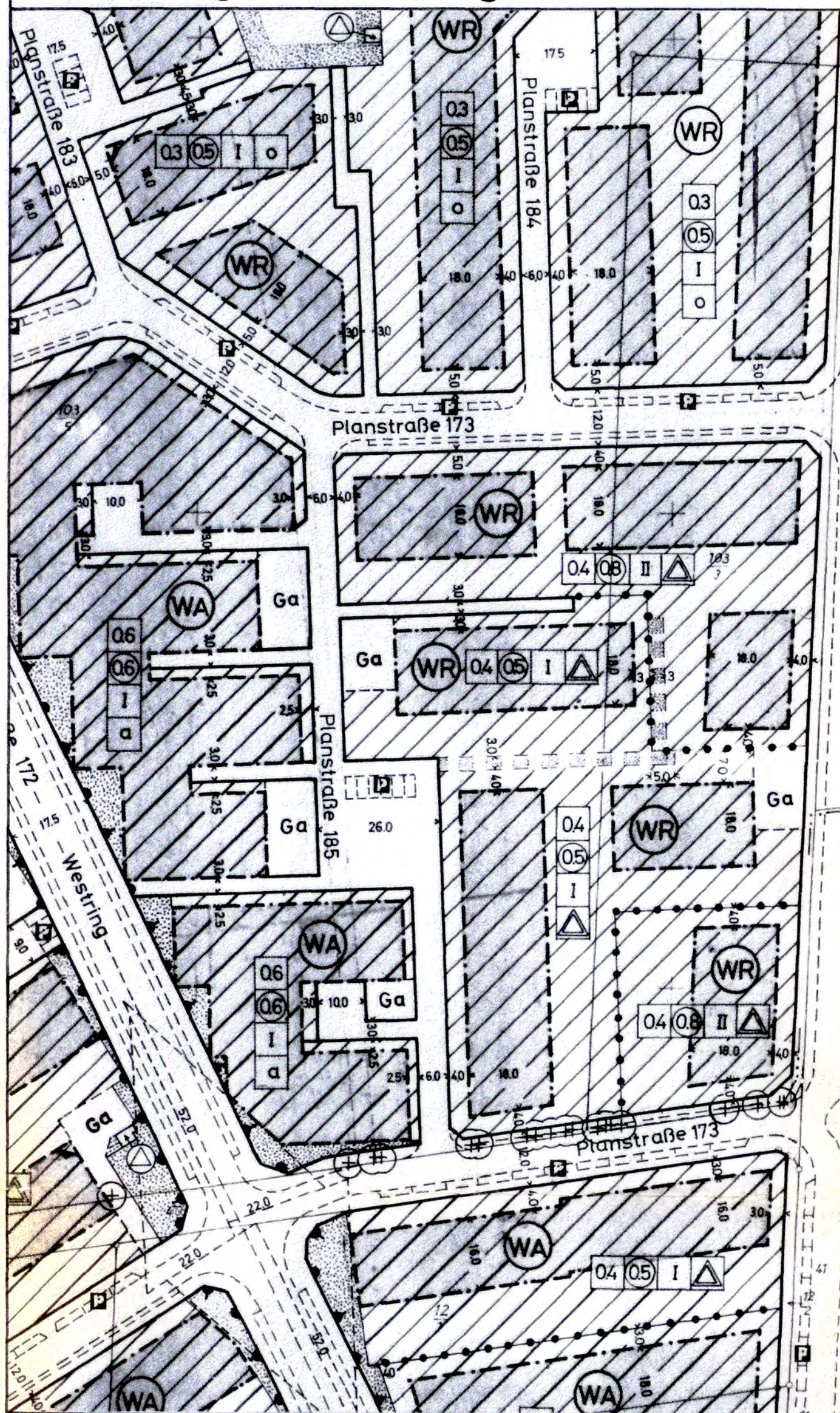
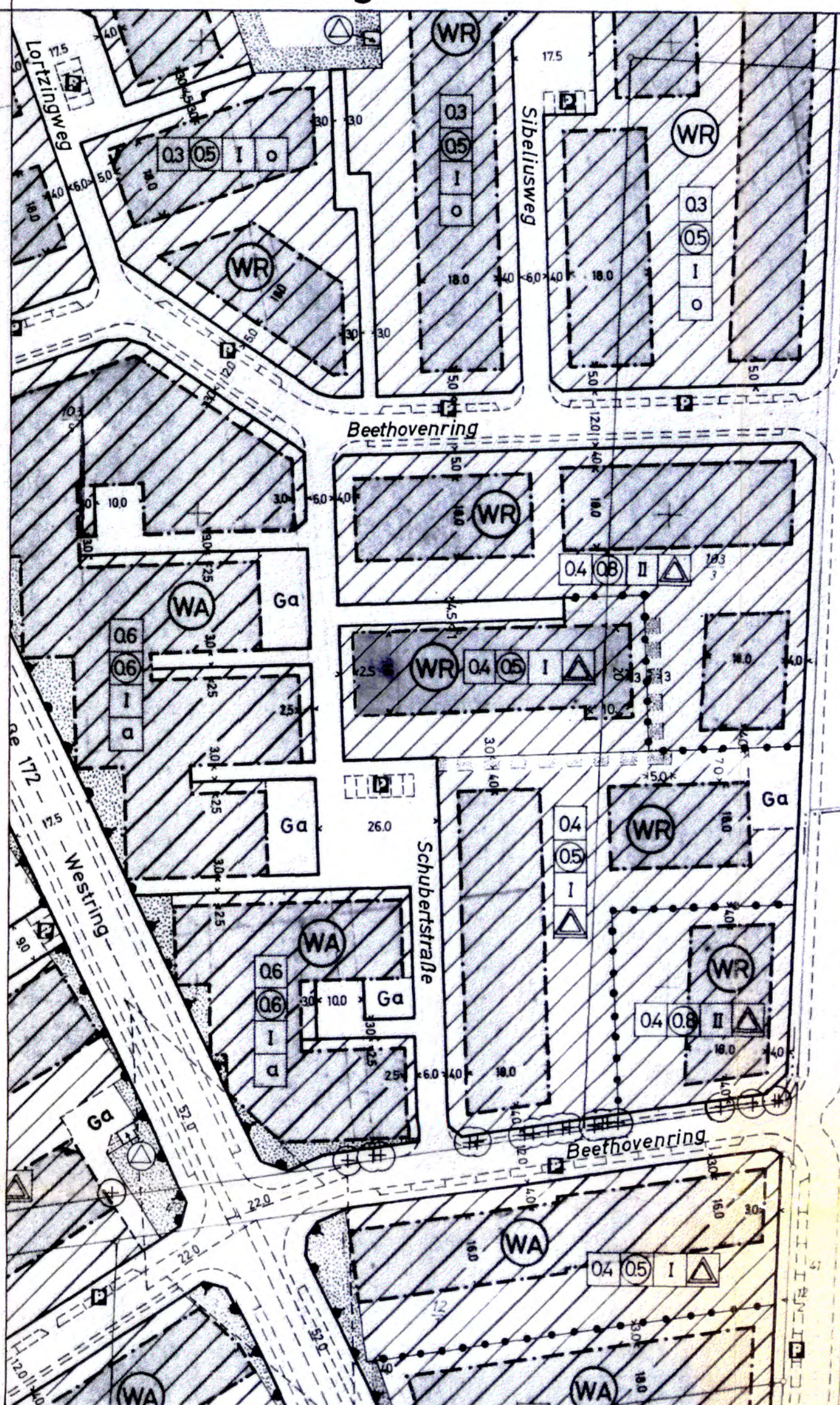


Bisherige Darstellung



Neue Darstellung



PLANZEICHENERKLÄRUNG

(gem. Planzeichenverordnung 1965 PlanzV65 vom 19.1.1965)

ART DER BAULICHEN NUTZUNG



Reines Wohngebiet

MASS DER BAULICHEN NUTZUNG BAUWEISE, BAUGRENZEN

I Zahl der Vollgeschosse (Höchstgrenze)

04 Grundflächenzahl

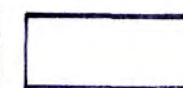
05 Geschosflächenzahl

△ Hausgruppen

--- Baugrenze

■ überbaubare Grundstücksfläche

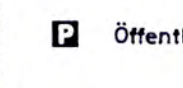
VERKEHRSFLÄCHEN



Straßenverkehrsflächen



Straßenbegrenzungslinie



Öffentliche Parkflächen

SONSTIGE PLANZEICHEN

■ Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen

--- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung



STADT LEHRTE (LANDKREIS HANNOVER)

Präambel

Auf Grund des § 1 Abs. 3 und des § 10 des Bundesbaugesetz (BBauG) i. d. F. vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256 ber. S. 3617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6.7.79 (BGBl. I S. 949) und des § 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) i. d. F. vom 18.10.1977 (Nds. GVBl. S. 497), zuletzt geändert durch And.-Gesetz vom 22.6.82 (Nds. GVBl. S. 229) hat der Rat der Stadt Lehrte die 11. vereinfachte Änderung/Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 00/61A bestehend aus der Planzeichnung und den nachstehenden/nebenstehenden/textlichen Festsetzungen als Satzung beschlossen.

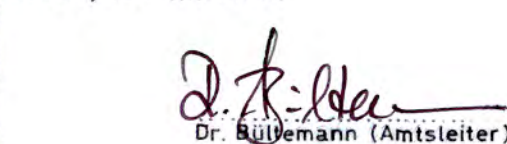
Lehrte, den 15.4.1983

 
Bürgermeister Stadtdirektor

Verfahrensvermerke

Die Änderung/Ergänzung dieses Bebauungsplanes wurde ausgearbeitet vom Stadtplanungsamt Lehrte

Lehrte, den 15.4.1983


Dr. K. Baumann (Amtsleiter)

Lehrte, den 15.4.1983


Kleinke (Dezernent)

Im Änderungsverfahren dieses Bebauungsplanes wurde im Sinne von § 13 BBauG den Eigentümern der betroffenen und benachbarten Grundstücke sowie den nach § 2 Abs. 5 BBauG beteiligten Behörden und Stellen vom 2.3. bis 15.3.83 Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Beteiligten haben der Änderung/Ergänzung nicht widersprochen.

Lehrte, den 15.4.1983


Stadtdirektor

Der Rat der Stadt Lehrte hat die Änderung/Ergänzung dieses Bebauungsplanes nach Prüfung der Stellungnahmen der Eigentümer der betroffenen und benachbarten Grundstücke sowie der nach § 2 Abs. 5 BBauG beteiligten Behörden und Stellen in seiner Sitzung am 16.3.83 als Satzung (§ 10 BBauG) sowie die Begründung beschlossen.

Lehrte, den 15.4.1983


Stadtdirektor

Die Änderung/Ergänzung dieses Bebauungsplanes ist mit Verfügung der Genehmigungsbehörde Landkreises Hannover (Az.: 606172-10/7-100/61A.XI) vom heutigen Tage unter Auflagen gemäß § 11 in Verbindung mit § 6 Abs. 2 bis 4 BBauG genehmigt.

Hannover, den 19.8.1983

 **LANDKREIS HANNOVER**
Genehmigungsbehörde Der Oberkreisdirektor
Im Auftrag

Unterschrift (Lehmberg)

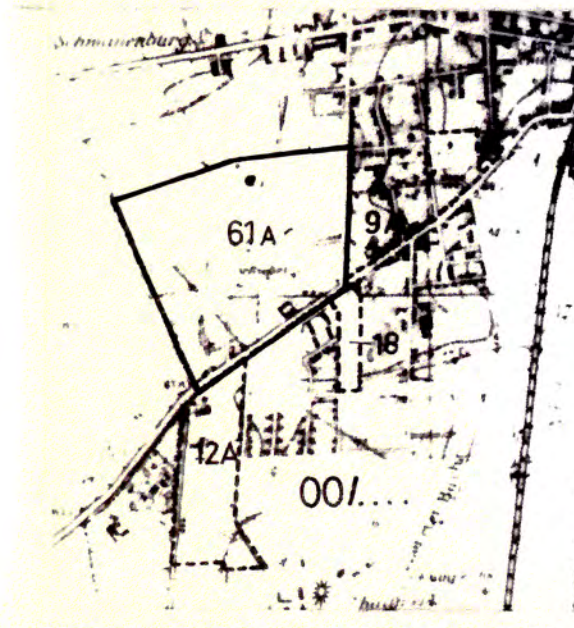
Umgebung des Bebauungsplangebietes

Bebauungsplan

Nr. 00/61A

„Lehrte - West“

11. vereinf. Änderung



(Ausschnitt aus der Topogr. Karte 1:25.000)

Maßstab 1:1000

Die Stadt Lehrte ist den in der Genehmigungsverfügung vom (Az. ...) aufgeführten Auflagen nachgekommen.

Lehrte, den


Stadtdirektor

Der Satzungsbeschluss/ die Genehmigung der Änderung/Ergänzung dieses Bebauungsplanes ist gemäß § 12 BBauG am 6.10.1983 im Amtsblatt Nr. 40 für den Landkreis Hannover bekanntgemacht worden. Die Änderung/Ergänzung ist damit am 7.10.1983 rechtsverbindlich geworden.

Lehrte, den 31.10.1983


Stadtdirektor

Innerhalb eines Jahres nach Inkrafttreten der vereinfachten Änderung dieses Bebauungsplanes ist die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften beim Zustandekommen des Bebauungsplanes nicht geltend gemacht worden.

Lehrte, den 28.2.1993


Stadtdirektor